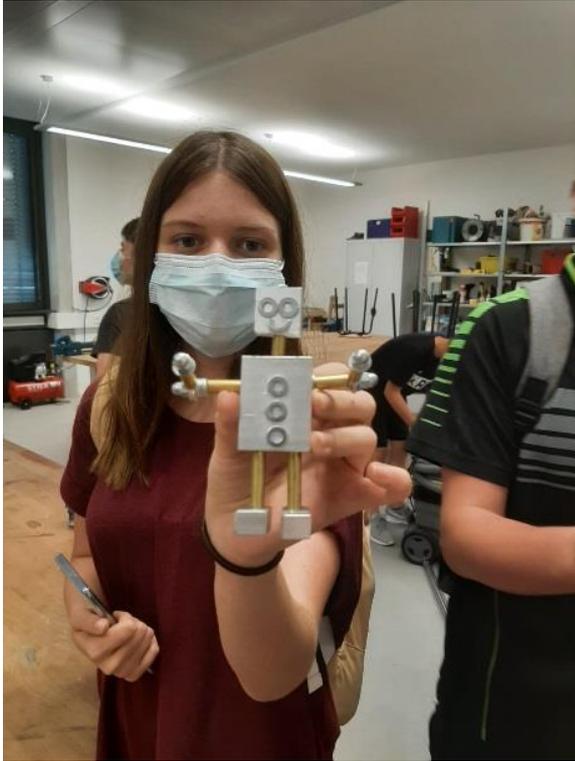


## Werkstattwoche unserer Siebtklässler

Die 7. Klasse der Michael-Atzesberger-Schule hat vom 28.06 bis 02.07.2021 in Passau im Berufsbildungszentrum verschiedene Berufe und Berufsbereiche ausprobiert.



Am Montag als wir im BFZ angekommen sind, haben wir zuerst die Hausordnung erklärt bekommen. Wegen Corona musste man sich an bestimmte Wege und Hygienemaßnahmen halten.

Danach lernten wir den Berufsbereich Metall etwas genauer kennen und bauten nach Plan einen Metallroboter. Dabei brauchte man Fingerfertigkeit, Geduld, Konzentration, Genauigkeit und Handwerkliches Geschick.





Am Dienstag lernten wir etwas über Pflege. Dabei wurden uns verschiedene Verbände gezeigt. In einem kleinen Rollenspiel durften wir diese selbst an uns ausprobieren.

Dabei kam es besonders auf Genauigkeit, Fingerfertigkeit, Geduld, Konzentration, Höflichkeit, Hygiene und Teamfähigkeit an.

Am Mittwoch sahen wir uns den Beruf Maler an. Wir durften eine Holzplatte weiß grundieren und dann farbig gestalten. Dafür fertigten wir eine Skizze und übertrugen diese auf die grundierte Platte. Während die Platte trocknete, sammelten wir Informationen über den Beruf Maler.

An diesem Tag waren Fingerfertigkeit, Geduld, Kreativität, Genauigkeit und Durchhaltevermögen gefordert.





Am Donnerstag erforschten wir den Berufsbereich Holz mit dem Beruf Tischler. Wir bauten einen Handyhalter. Genau wie am Montag durften wir dafür einen Plan lesen und danach vorgehen.

Schlüsselqualifikationen, die dafür nötig waren, sind Technisches Verständnis, räumliches Vorstellungsvermögen, Fingerfertigkeit, Handwerkliches Geschick, Konzentration, Genauigkeit, Ordentlichkeit und eine gute Feinmotorik.

Am Freitag bekamen wir Informationen zum Beruf Friseur. Als erstes erstellten wir in Gruppen ein Plakat. Dabei bekam jede Gruppe einen anderen Typ. Romantisch-verspielt, sportlich-modern und klassisch-elegant. Danach durften wir einen Puppenkopf kämmen und Locken machen.

An diesem Tag war wieder unsere Kreativität, aber vor allem Geduld und Durchhaltevermögen gefragt.



Die Woche hat uns viel Spaß gemacht. Wir haben interessante Sachen erfahren, gesehen und selbst ausprobieren dürfen. Manche von uns sind ihrem Berufswunsch ein Stück nähergekommen und manchen hat sich eine weitere berufliche Möglichkeit eröffnet. Mal sehen, was daraus wird.